

## Wegleitung für Lernpass plus (Stellwerk 8 und 9)

1. - 3. Klassen der Sekundarstufe I (Profile A, B, C)

Version SJ 2023/24

### Anpassungen zur Wegleitung des Vorjahrs

Div. Seiten	Neu: Stellwerk-Test im Fachbereich Natur und Technik obligatorisch
Seite 4	Bezeichnung Profile A, B, C (vgl. § 16 VSG (neu), § 14 Weisungen über die Unterrichtsorganisation (neu))
Seite 17	Link zu Lern- und Fördersysteme auf <a href="http://www.sz.ch">www.sz.ch</a> (neues Design)

### 1. Ziele, Absichten und Besonderheiten

Lernpass plus...

- unterstützt die Lehrpersonen und entlastet sie von Vor- und Nachbereitungsarbeiten. So gewinnen sie Zeit für beratende Gespräche.
- passt sich im Schwierigkeitsgrad den Schülerinnen und Schülern an.
- fördert die Schülerinnen und Schüler auf dem ausgewiesenen Kompetenzniveau.
- leistet einen Beitrag zur Objektivierung der Leistungsbeurteilung.
- macht den individuellen Lernprozess transparent.
- ist flexibel einsetzbar.
- ermöglicht die automatische und manuelle Zusammenstellung von Aufgabensets und/oder die Durchführung von Orientierungstests in folgenden Kompetenzbereichen:
  - Deutsch, Englisch, Französisch: Hören – Lesen – Sprache im Fokus
  - Mathematik: Zahl und Variable – Form und Raum – Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
  - Natur, Mensch, Gesellschaft: Natur und Technik (mit Biologie, Physik, Chemie)
- beinhaltet als Standortbestimmung das Testsystem «Stellwerk».
- stellt für den 3. Zyklus (7. – 9. Klasse) folgende Tools zur Verfügung:
  - Aufgabenpool Lernen: Jederzeit, in und ausserhalb der Schule
  - Orientierungstests: Mehrmals jährlich, nur in der Schule
  - Standortbestimmung: Einmal jährlich, nur in der Schule
  - Planungstool zur Förderung überfachlicher Kompetenzen
    - Lernjournal: Für die Planung und Reflexion des Lernprozesses
    - Dokumente: Für den Austausch von Dateien
    - Mitteilungen: Für die Kommunikation innerhalb des Systems
- zielt nicht auf den Unterrichtserfolg der einzelnen Lehrperson.

## 2. Inhaltsverzeichnis

1.	Ziele, Absichten und Besonderheiten von Lernpass plus .....	1
2.	Inhaltsverzeichnis .....	2
3.	Kantonale Vorgaben .....	3
4.	Lokale Vorgaben .....	3
5.	Login .....	3
6.	Allgemeine Information zu Stellwerk 2.0 .....	4
7.	Durchführung Stellwerk .....	5
8.	Stufenvorgaben .....	6
9.	Tipps/Möglichkeiten/Empfehlungen zum Einsatz von Lernpass plus .....	6
10.	Lösen von Beispielaufgaben .....	7
11.	Eigene Aufgabenserien generieren .....	8
12.	Informationen aus den Instrumenten zur förderorientierten Rückmeldung .....	11
	Bericht Kompetenzniveau	
	Lernprofil	
13.	Auswertung und Interpretation, Nutzung der Leistungsprofile .....	14
14.	Erklärvideos auf YouTube zum kompetenzorientierten Lernstand .....	15
15.	Planungstool .....	16
16.	Analyse der Testergebnisse .....	16
17.	Kosten und Abrechnung .....	17
18.	Kantonaler Zusammenzug Stellwerk 8 und 9 .....	17
19.	Obligatorischer Hinweis auf den durchgeführten Stellwerktest im Zeugnis ....	17

### 3. Kantonale Vorgaben

- Lernpass plus ist gemäss ERB Nr. 23/2019 von den 1. bis zu den 3. Klassen auf der Sekundarstufe I einzusetzen. Die Schulleitung bestimmt zusammen mit dem Team über den Einsatz (pädagogische Führung).
- In den 2. und 3. Klassen ist gemäss ERB Nr. 23/2019 das Stellwerk 8 beziehungsweise 9, Version Stellwerk 2.0, in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch sowie Natur, Mensch, Gesellschaft (Natur und Technik mit Biologie, Physik, Chemie) obligatorisch mit allen Schülerinnen und Schülern der Schule durchzuführen.
- Die Schulleitung ist für die vollständige und korrekte Durchführung an ihrer Mittelschule bzw. Bezirksschule verantwortlich. Sie führt über die Anzahl durchgeführter Tests eine Kontrolle. Eine aktualisierte Liste über die Durchführung der Stellwerktests muss dem Amt für Volksschulen und Sport, Abteilung Schulcontrolling (ASC), jederzeit vorgewiesen werden können. Darauf müssen Klassenbezeichnung, Anzahl Lernende sowie die getesteten Fachbereiche ersichtlich sein.

### 4. Lokale Vorgaben

- Die Schule verlangt...

Kann von der Schule erarbeitet  
und eingefügt werden

### 5. Login

- Die Schulleitung meldet die Schule an.  
[www.lernpassplus.ch](http://www.lernpassplus.ch), Login -> Schulleitung/Admin -> Anmeldung.
- Auf Wunsch kann die Schule vom Testanbieter eine Einführungsveranstaltung buchen.
- Die Schulleitung ist für die Organisation der Stellwerktests verantwortlich.
- Lehrpersonen orientieren sich unter [www.lernpassplus.ch](http://www.lernpassplus.ch).
- Schülerinnen und Schüler behalten von der 1. bis zur 3. Klasse ihr persönliches Login und nehmen bei einem Klassenwechsel/Schulwechsel (den Umzug in einen anderen Schulort direkt Lernpass plus melden) alle persönlichen Ergebnisse mit. Die Schüleransicht ist somit unabhängig von der Klasse.
- Bei einem Umzug in eine andere Schulgemeinde (vom Schulträger A zum Schulträger B) nimmt die Schülerin oder der Schüler seine Ergebnisse mit. Die Lizenz wird einmalig mit der Anmeldung beim Schulträger A in Rechnung gestellt (wobei die Lizenz und die obligatorischen Stellwerktests der Kanton finanziert). Schulträger B soll den Zuzug (Name und Login des Schülers/der Schülerin) direkt Lernpass plus melden (Tel. 058 228 76 90).

## 6. Allgemeine Informationen zu Stellwerk 2.0

- Stellwerk 2.0 ist ein Teil des Lernfördersystems Lernpass plus, das für den 3. Zyklus konzipiert ist. Es entspricht den Grundsätzen des neuen Lehrplans und liefert eine mit dem Lehrplan 21 kompatible Standortbestimmung. Die prüfbaren Fachbereiche der Version 2.0 sind Mathematik, Deutsch, Französisch, Englisch sowie Natur, Mensch, Gesellschaft (Natur und Technik). Schülerinnen und Schüler, die einen Fachbereich nicht belegen, absolvieren den Stellwerktest in diesem Fachbereich nicht.
- Alle Informationen finden sich auf der Webseite von Lernpass plus (<https://lernpassplus.ch/> und <https://lernpassplus.ch/anwendung/#standortbestimmung>).
- Weil die neue Stellwerk-Version 2.0 auf nur einem Aufgabenpool aufgebaut ist, besteht für die Schule die Möglichkeit, den kompetenzorientierten Lernfortschritt pro Schülerin und Schüler über den gesamten 3. Zyklus zu dokumentieren (Stellwerk 7, 8, 9). Über die Durchführung und Handhabung der Ergebnisse von Stellwerk 7 sowie die Dokumentation des kompetenzorientierten Fortschritts entscheidet die Schulleitung.
- Die verantwortliche Lehrperson generiert für Stellwerk die Logins/Niveaus bzw. die Profile (vgl. § 16 VSG bzw. § 14 Weisungen über die Unterrichtsorganisation) der Lernenden:

Die Lernenden werden jenem **Profil** zugeordnet, in welchem sie unterrichtet werden (a)).

- b) **Dreiteiliges Sekundarmodell:** Die Lernenden werden für alle vier obligatorischen Tests dem Klassentyp Sek (Sek A), Real (Sek B) oder Werk (Sek C) zugeordnet. Ein Schüler oder eine Schülerin weist für alle Tests den gleichen Klassentyp (gleiches Niveau) auf.
- c) **Kooperatives Sekundarmodell (KOS):** Die Lernenden werden pro obligatorischem Test je Fachbereich jenem Klassentyp/Niveau (A = Sek A, B = Sek B, C = Sek C) zugeordnet, in welchem sie unterrichtet werden. Ein Schüler oder eine Schülerin kann demnach bei den fünf obligatorischen Stellwerk-Tests unterschiedliche Niveaus aufweisen.

Niveauezuteilung auf der Stellwerk-Seite:

	obligatorisch Kosten zu Lasten Kanton					freiwillig Kosten zu Lasten Schule		
	Mathematik	Deutsch	Englisch	Französisch	Natur & Technik	VV	TLV	PSM
	Sek. C			Sek. B		Sek. A		
Alle SuS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
SchülerIn 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
SchülerIn 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
SchülerIn 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
etc	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<u>SuS</u>	<u>SuS</u>	<u>SuS</u>	<u>SuS</u>	<u>SuS</u>	<u>SuS</u>	<u>SuS</u>	<u>SuS</u>
a)	<b>Profil C</b>			<b>Profil B</b>		<b>Profil A</b>		
b)	Sek C/Werk			Sek B/Real		Sek A/Sek		
c)	Sek C/Werk			Niveau B		Niveau A		

Die Lehrperson klickt pro Schülerin und Schüler das passende Feld an (oder alle SuS).

## 7. Durchführung Stellwerk

- Die Durchführung von Stellwerk 8 und 9 an den Bezirksschulen des Kantons Schwyz ist obligatorisch. Die Tests finden während der Unterrichtszeit statt. Das Nichteinhalten des Stundenplans und die Vernachlässigung anderer Teilbereiche von Fächern wegen intensiver Testvorbereitung sind nicht statthaft.
- Stellwerk 8 kann innerhalb des Zeitraums vom 1. Februar bis 30. Juni durchgeführt werden, Stellwerk 9 vom 1. Mai bis zum 30. Juni.
- Informatikverantwortliche stellen sicher, dass die technischen Voraussetzungen erfüllt sind.
- Die Klassenlehrperson ist für die Planung und Durchführung sämtlicher Tests ihrer Klasse verantwortlich. Die Lehrpersonen der jeweiligen Fachbereiche sind für die korrekte Durchführung der entsprechenden Testteile verpflichtet. Der Test darf nur unter Aufsicht einer Lehrperson durchgeführt werden.
- Die Hinweise und Unterlagen zur Vorbereitung, Durchführung, Auswertung und Interpretation einer fairen Standortbestimmung mittels Stellwerk 2.0 sind unter <https://lernpassplus.ch/schulung-und-dokumente/> und unter <https://lernpassplus.ch/schulung-und-dokumente/#weitere-informationen-downloads> auf der Webseite von Lernpass plus zu finden.
- Schülerinnen und Schüler dürfen keine anderen Internetseiten aufrufen sowie keine Handys oder andere Medien verwenden. Die Bearbeitung des Tests mit unlauteren Mitteln wird unter «Bemerkung» im Leistungsprofil eingetragen: „Profil im Fachbereich Deutsch ist ungültig. Grund: Einsatz unerlaubter Hilfsmittel.“
- Für einen Testdurchgang pro Fach sind zirka 90 Minuten geplant. Empfehlung: ein angefangener Test muss immer fertig gelöst werden, d.h. es kann vereinzelt Schülerinnen und Schüler geben, die weniger, aber auch länger als 90 Minuten benötigen. Angefangene Tests sollten fertig gelöst werden, da sie adaptiv sind. Das Ergebnis ist erst bei einem beendeten Test am aussagekräftigsten.
- Für Freischaltung oder Unterbruch beziehungsweise unfreiwilliger Abbruch des Tests soll die Lehrperson die Anleitung unter [www.lernpassplus.ch](http://www.lernpassplus.ch) -> Schulung und Dokumente -> Informationen und Downloads -> Anleitungen/Hinweise -> Testfreischaltung (pdf) beziehen.
- Mit dem Freischalten haben die Schülerinnen und Schüler 90 Minuten Zeit. Mit einem Klick auf den unterbrochenen, rot markierten Test wechselt dieser wieder auf grün und die Schülerin oder der Schüler kann am Test weiterarbeiten. Dieser Klick ist auch durch die Lehrperson zu tätigen, wenn die Schülerin oder der Schüler innerhalb der 90 Minuten nicht fertig wird und bis zur Beendigung des Tests noch mehr Zeit zur Verfügung gestellt erhält.
- Ist aus technischen Gründen eine Test-Rückstellung/ein Neustart nötig, muss die Schulleitung mit dem Testanbieter Kontakt aufnehmen und Antrag stellen.

Kontakt allgemeine Fragen: Kontaktformular unter <https://lernpassplus.ch/kontakt/>  
Lehrmittelverlag St. Gallen, Lernfördersysteme, Gallusstrasse 14, Postfach 9001 St. Gallen.  
Email: [info@lernpassplus.ch](mailto:info@lernpassplus.ch), Telefon: 058 228 76 90.

### **Support zur Handhabung von Lernpass plus (Stellwerk) im Kanton Schwyz:**

Roger Kündig, [roger.kuendig@sz.ch](mailto:roger.kuendig@sz.ch), 041 819 19 85  
Yannic Gross, [yannic.gross@sz.ch](mailto:yannic.gross@sz.ch), 041 819 19 92

## 8. Stufenvorgaben

1. Klassen  
Ziele und Anforderungen
2. Klassen  
Ziele und Anforderungen
3. Klassen  
Ziele und Anforderungen

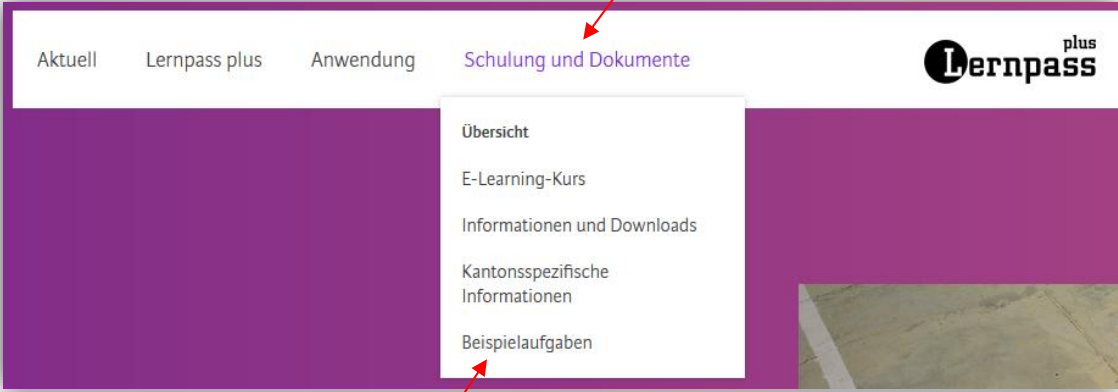
Kann von der Schule erarbeitet  
und eingefügt werden

## 9. Tipps/Möglichkeiten/Empfehlungen zum Einsatz von Lernpass plus

- Es macht Sinn, dass die Lehrperson in den ersten Wochen nach den Sommerferien eigene Aufgabenserien generiert und die Lernenden daran arbeiten lässt, damit sie sich an die Art der Aufgabenstellung/-lösung am Computer gewöhnen (vor dem ersten Orientierungstest).
- Die Schülerinnen und Schüler müssen nicht alle gleichzeitig die Tests machen. Sie lösen unterschiedliche Aufgaben (adaptives Testsystem). Man kann auch Gruppen machen.
- Mit Mobilgeräten/Tablets kann Lernpass plus flexibel eingesetzt werden. Schülerinnen und Schüler arbeiten individuell an Orientierungstests und/oder Aufgabensets. Nicht alle Lernenden müssen zur gleichen Zeit am Lernpass plus arbeiten (z.B. in einem Computerraum). Es kann aber auch sinnvoll sein, ein regelmässiges Zeitgefäss (zum Beispiel eine Wochenlektion) zur individuellen Arbeit mit Lernpass plus den Lernenden zu Verfügung zu stellen.
- Die Lehrperson kann unterbrochene Orientierungstests direkt wieder freischalten (in der Schülerliste Schüler-Button anklicken - von rot wieder auf grün stellen). Gleiches Vorgehen wie bei Stellwerk-Test (vgl. Seite 4).
- Die Klassenlehrperson oder die Administration kann Teamteaching zuweisen. Somit können den Fachlehrpersonen die relevanten Fächer zugewiesen werden. Dadurch wird es möglich, dass beispielsweise die Französisch-Lehrperson Lernpass plus im Fach Französisch nutzen und auch den Stellwerk-Test Französisch durchführen kann
- Lernpass plus ist ein Instrument, das Teil von Unterricht sein kann. Entscheidend ist der Einsatz und die Handhabung dieses Instruments durch eine Lehrperson oder durch ein Team beziehungsweise durch eine Schule. Wer vertraut ist mit Lernpass plus, ist auch vertraut mit dem Lehrplan 21. Man darf aber nicht vergessen, dass Lernpass plus in den Sprachfächern und im Fachbereich Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG) nicht alle Kompetenzbereiche abholt. Bei den Sprachen fehlen beispielsweise die Kompetenzbereiche «Schreiben» und «Sprechen», bei NMG wird nur «Natur und Technik» befragt.

## 10. Lösen von Beispielaufgaben


Im Internet [www.lernpassplus.ch](http://www.lernpassplus.ch) wählen.



The screenshot shows the top navigation bar of the Lernpass website. The menu items are 'Aktuell', 'Lernpass plus', 'Anwendung', and 'Schulung und Dokumente'. The 'Schulung und Dokumente' menu is open, showing sub-items: 'Übersicht', 'E-Learning-Kurs', 'Informationen und Downloads', 'Kantonsspezifische Informationen', and 'Beispielaufgaben'. A red arrow points from a callout box 'Schulung und Dokumente anwählen' to the 'Schulung und Dokumente' menu item. Another red arrow points from a callout box 'Beispielaufgaben anklicken' to the 'Beispielaufgaben' sub-item.

Schulung und Dokumente anwählen

Beispielaufgaben anklicken



The screenshot shows the 'Beispielaufgaben' page with four links: 'Beispielaufgaben Mathematik', 'Beispielaufgaben Deutsch', 'Beispielaufgaben Französisch', and 'Beispielaufgaben Englisch'. Each link has a red arrow pointing to a corresponding text box on the right.

**Mathematik:**  
18 Beispielaufgaben  
Zeitaufwand ca. 40 Minuten

**Deutsch:**  
18 Beispielaufgaben mit ansteigendem Schwierigkeitsgrad.  
Zeitaufwand ca. 40 Minuten

**Französisch:**  
18 Beispielaufgaben mit ansteigendem Schwierigkeitsgrad.  
Zeitaufwand ca. 40 Minuten

**Englisch:**  
18 Beispielaufgaben mit ansteigendem Schwierigkeitsgrad.  
Zeitaufwand ca. 40 Minuten

Das System gibt nach jeder Aufgabe Rückmeldung ob richtig oder falsch. Bei falsch gelöster Aufgabe kann die korrekte Lösung eingeblendet werden. Die Lernenden können die Anzahl der richtig gelösten Aufgaben notieren.

## 11. Eigene Aufgabenserien generieren (Einloggen als Lehrperson - Lehrpersonenansicht)

1. «Fördern» wählen

2. «Durch Lehrperson» anklicken

3. «Aufgabenset erstellen» wählen

Übersicht Orientierungstest Fördern Lernjournal

Durch System Durch Lehrperson

Klasse: AVS-Klasse Lernende: Alle Fach: Deutsch Kompetenzbereich: Alle

Aufgabensets (0) Aktive Aufgabensets

< Schuljahr: 1.8.2018 - 31.7.2019 >

Für den gewählten Zeitraum sind keine Übungen verfügbar.

Aufgabenset erstellen

### So stellen Sie eigene Aufgaben zusammen (optional\*)

1. Klasse(n) oder Gruppe(n), Fach, Kompetenzbereich, Modus (Übung oder Prüfung) & Lernende auswählen
2. Handlungs/-Themenbereiche & Kompetenzen definieren
3. Aufgaben auswählen & aktivieren
4. Übersicht unter [Fördern > Durch Lehrperson](#)

\* Fördern > Durch Lehrperson [automatisch individuelle Aufgaben zusammen](#)

Weiter



- Nach dem ersten Orientierungstest sollen die für die Lernenden individuellen Aufgabensets «Durch System» generiert werden.

hier Auswahl treffen (wer welchen Test, Fach).

Übersicht **Orientierungstest** Fördern Lernjournal Standortbestimmung Stellwerk Frühjahr 2019

Vorbereitung Ergebnisse Interpretation

Klasse: AVS-Klasse Fach: Deutsch

Testfreigabe: Feld markieren. Grün = freigeschaltet, Rot = Unterbruch

Lernende	Hören (Klasse 7)				Lesen (Klasse 7)				SIF (Klasse 7)			
	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Alle Lernenden (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
kaelin Stefan	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kündig Roger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Muster Marianne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Übersicht Orientierungstest **Fördern** Lernjournal Standortbestimmung Stellwerk Frühjahr 2019

Durch System **Durch Lehrperson**

Die Aufgabensets werden nach der Durchführung eines Orientierungstests automatisch nach den individuellen Fähigkeiten des Lernenden erstellt.

Klasse: AVS-Klasse Lernende: Alle Fach: Mathematik Kompetenzbereich: Alle Anwenden

Aufgabensets (1)

Schuljahr: 1.8.2018 - 31.12.2019 Schuljahr

Name	Fach	Bereich	Übung	Generiert am	Klasse	Aufgaben	Status
Kündig Roger	Mathematik	Zahl und Variable	Mathematik-Zahl und Variable-1-R1	10.01.2019	AVS-Klasse	15	Anzeigen

Das System generiert individuell Aufgabensets à 15 Aufgaben (ja nach Abschneiden beim Orientierungstest)

Auswertung einzelner Schülerinnen und Schüler:

\*) Ansicht entweder Punktzahl oder Kompetenzniveau, dazu den Regler schieben

Roger Kündig Lernpass plus 10/1024 Mb Mitteilungen Dokumente Notizen **Auswertungen** Verwalten

Auswertungen Schliessen

Klasse: AVS-Klasse Kompetenzniveau:  Ein

Mathematik **Deutsch** Französisch Englisch

SchülerIn	Orientierungstests			Fördern				Standortbestimmung
	Zahl und Variable	Form und Raum	Größen, Funktionen, Daten und Zufall	Zahl und Variable	Form und Raum	Größen, Funktionen, Daten und Zufall	Letzte Aktivität (Dauer)	
kaelin Stefan								
Kündig Roger	VI *)							
Muster Marianne								

## Interpretation von Orientierungstest-Ergebnissen einzelner Schülerinnen und Schüler:

The screenshot shows the 'Lernpass plus' interface. At the top, there are tabs for 'Übersicht', 'Orientierungstest', 'Fördern', and 'Lernjournal'. The 'Interpretation' tab is circled in red. Below the tabs, there are dropdown menus for 'Fach: Mathematik' and 'Kompetenzbereich: Zahl und Variable'. A bar chart shows six competency levels (I to VI) with corresponding scores: I (363), II (420), III (473), IV (528), V (589), and VI (648). Below the chart is a list of competency levels from I to VI, each with a dropdown arrow. A red arrow points to the dropdown arrow for 'Kompetenzniveau IV'.

Kompetenzniveau öffnen (z.B. Kompetenzniveau IV)

Schülerinnen und Schüler im Kompetenzniveau IV in Mathematik (Zahl und Variable) verfügen über folgende Kompetenzen:

- Die Schülerinnen und Schüler verstehen und verwenden arithmetische Begriffe und Symbole. Sie lesen und schreiben Zahlen. Sie können schwierigere natürliche Zahlen bis 1 Milliarde lesen und schreiben (z.B. mehrere Stellenwerte ungleich Null).
- Die Schülerinnen und Schüler können Terme vergleichen und umformen, Gleichungen lösen, Gesetze und Regeln anwenden. Sie können aus einfachen Termen offensichtliche Faktoren ausklammern.
- Sie können einfache, mehrschrittige Gleichungen mit Bruchzahlen als Ergebnis lösen.
- Die Schülerinnen und Schüler können Aussagen, Vermutungen und Ergebnisse zu Zahlen und Variablen erläutern, überprüfen, begründen. Sie können Aussagen zu arithmetischen Termen überprüfen, auch mit Spezialfall Null (z.B. Multiplikation mit 0).
- Die Schülerinnen und Schüler können Anzahlen, Zahlenfolgen und Terme veranschaulichen, beschreiben und verallgemeinern. Sie können Bruchzahlen vergleichen.

Stellwerttests (obligatorisch sind Stellwerk 8 und Stellwerk 9)

Übersicht: hier geht es zu den Stellwerttests (klicken)

The screenshot shows the 'Lernpass plus' interface. At the top, there is a navigation bar with buttons for 'Mitteilungen', 'Dokumente', 'Notizen', 'Kontakt', 'Auswertungen', and 'Verwalten'. Below the navigation bar, there is a green button labeled 'Standortbestimmung Stellwerk Frühjahr 2019'. A red arrow points to this button.

## 12. Informationen aus den Instrumenten zur förderorientierten Rückmeldung

### Bericht Kompetenzniveau

Beispiel Stufe 7 (1. Sek/1. Real/1. Werk), Orientierungstest Form und Raum, im Oktober.

Auswertung MathematikLernpassplus  
(Test\_Schwyz) [Test 1]


### Erreichtes Kompetenzniveau

Schülerin: **Lena Schwyz**  
Klasse: **Test\_Schwyz**  
Kompetenzbereich: **Form und Raum**

III

IV

V



### Kompetenzniveau IV

Dein Ergebnis im Orientierungstest von Lernpass plus

Du hast deinen Orientierungstest erfolgreich bearbeitet. Alle Aufgaben hat Lernpass plus speziell für dich ausgesucht.

Deine Lösungen der Aufgaben werden von Lernpass plus mit einem speziellen Verfahren gewertet. Das Ergebnis zeigt dein Kompetenzniveau. Das Kompetenzniveau beschreibt genauer, was du in einem bestimmten Fach oder Bereich weisst und kannst.



Die gestrichelte Linie in der Abbildung zeigt dir, ob du das Kompetenzniveau IV gerade erreicht hast, eher in der Mitte bist oder kurz vor dem Kompetenzniveau V stehst.

Im aktuellen Orientierungstest FORM UND RAUM bestätigst du diese Kompetenzen:

- \* ) • Du ordnest die Begriffe Winkelhalbierende, Mittelparallele, Mittelsenkrechte und Abstand den entsprechenden Konstruktionszeichnungen zu.
- Du ordnest die Längen von Strecken im Rechteck.
- Du berechnest den Flächeninhalt von Quadraten, Rechtecken oder von aus Rechtecken und Dreiecken zusammengesetzten Figuren aus deren Teilflächen.
- + ) • Du erkennst die richtigen Formeln für die Berechnung des Rechteckumfangs.
- Du bestimmst die maximale Zahl von Schnittpunkten zweier Figuren (z. B. Kreis und Dreieck) und Form und Anzahl der Teilfiguren, die bei der Halbierung eines Quadrates entstehen.

Schülerin «Lena Schwyz» hat das Kompetenzniveau IV erreicht (von sechs Niveaus). Ihr nächstes anzustrebendes Niveau ist das Kompetenzniveau V.

Verortung des Berichts in den Kompetenzstufen des Lehrplans:

Schwyz		Downloadbereich
Alle Zyklen		<b>Lehrplan</b> 
MA.2 A	<b>Form und Raum</b> <b>Operieren und Benennen</b>	<a href="#">Herunterladen</a>
 <b>3 Die Schülerinnen und Schüler können Längen, Flächen und Volumen bestimmen und berechnen.</b>		Querverweise <a href="#">EZ</a>
MA.2.A.3	<b>Die Schülerinnen und Schüler ...</b>	
3. Die Schülerinnen und Schüler können Längen, Flächen und Volumen bestimmen und berechnen.		
3	<p>f » können Volumen von Quadern berechnen.</p> <p>» können den Flächeninhalt von nicht rechteckigen Figuren in Rastern annähernd bestimmen (z.B. die Anzahl Einheitsquadrate in einem Kreis auszählen).</p>	
	<p>g » können Vielecke und gerade Prismen zur Berechnung von Flächeninhalten und Volumen zerlegen.</p> <p>» können den Flächeninhalt von Drei- und Vierecken berechnen.</p> <p>» können Kantenlängen, Seitenflächen und Volumen von Quadern berechnen.</p>	
	<p>h » können Längen und Flächeninhalte mithilfe des Satzes von Pythagoras berechnen.</p> <p>» können bei geometrischen Berechnungen Formeln und Tabellenkalkulation verwenden.</p>	<a href="#">MI</a>
	<p>i » können Umfang und Flächeninhalt von Kreisen berechnen.</p> <p>» können Kantenlängen, Flächen und Volumen an geraden Prismen und Zylindern berechnen.</p> <p>» können Volumen beliebiger Körper schätzen durch Zerlegen oder Vergleichen mit bekannten Körpern.</p>	
	<p>j » können Strecken, Flächen und Volumen an Pyramiden, Kegeln und Kugeln berechnen.</p> <p>» können Winkel aufgrund von Winkelsummen, Satz von Thales, Ähnlichkeit und Kongruenz bestimmen.</p>	
	<p>k » können Ähnlichkeiten erkennen und bei ähnlichen Figuren und Körpern Längen, Flächeninhalte und Volumen berechnen.</p>	

Beispiel zur Kompetenz «... Längen, **Flächen** und Volumen ... berechnen». Lena Schwyz kann Flächeninhalte von Vierecken und Teils Dreiecken berechnen. Sie ist bezüglich dieser Kompetenz im 3. Zyklus auf der Kompetenzstufe «g» zu verorten.

Weitere Vorortungen:

\*) = Operieren und Benennen, Kompetenz «Die Schülerinnen und Schüler verstehen und verwenden Begriffe und Symbole.», Kompetenzstufe «i» im 3. Zyklus: «Die Schülerinnen und Schüler verstehen und verwenden die Begriffe ... Winkelhalbierende, ..., Mittelsenkrechte, ....»

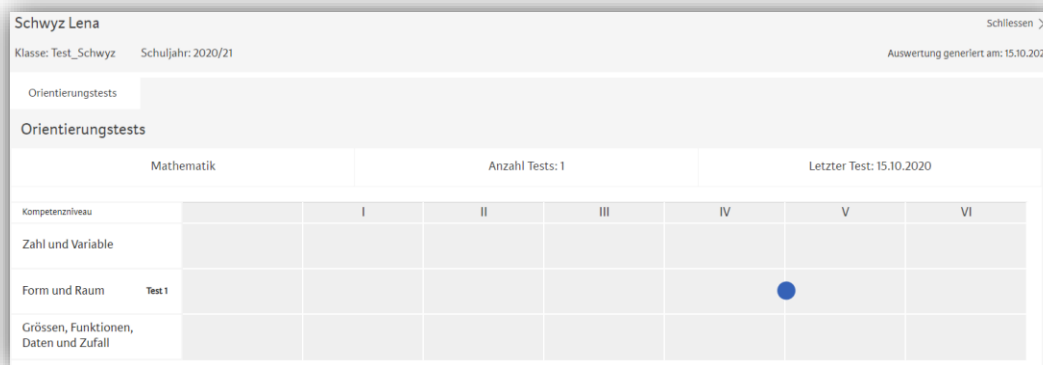
+) = Operieren und Benennen, Kompetenz «Die Schülerinnen und Schüler können Längen, Flächen und Volumen bestimmen und berechnen.», Kompetenzstufe «e» im 2. Zyklus: «Die Schülerinnen und Schüler können den Umfang von Vielecken messen und berechnen.»

Nicht alle im Bericht aufgeführten Kompetenzen sind von der Formulierung her direkt einer Kompetenzstufe im Lehrplan zu verorten. Diese beschreiben vielmehr Aufgabentypen, welche eine Schülerin oder ein Schüler zu lösen im Stande ist.

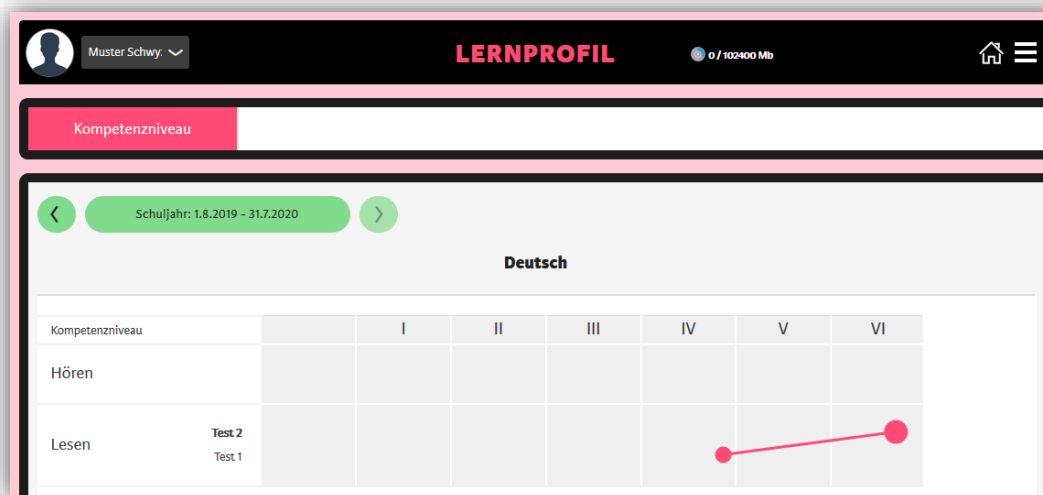
**Lernprofil**

Das Lernprofil zeigt die Entwicklung (Kompetenzzuwachs) der Schülerin.

Lehrpersonenansicht (aus Beispiel Lena Schwyz mit einem Orientierungstest):



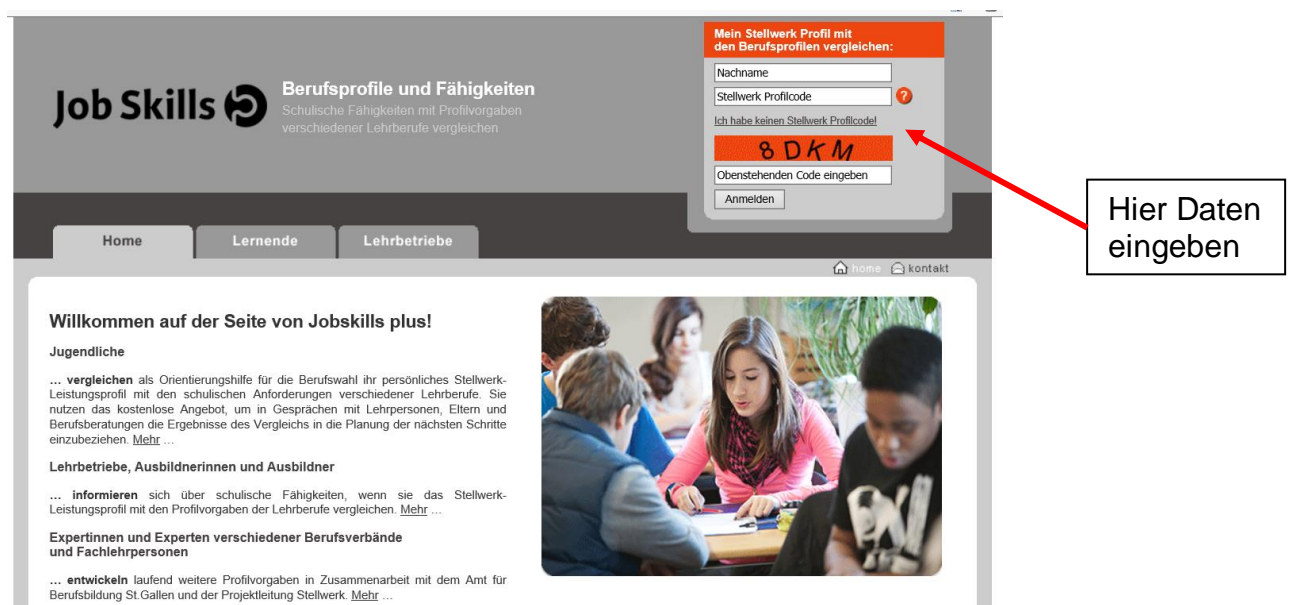
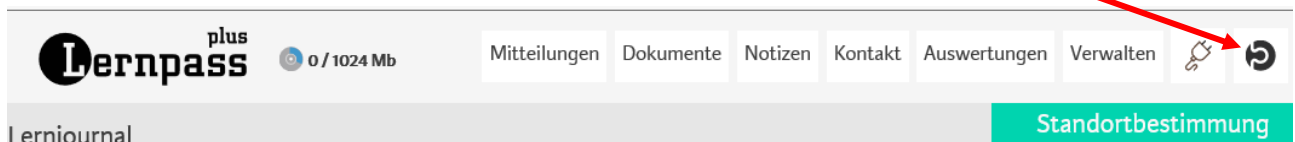
Schüleransicht (Beispiel eines Schülers mit zwei Orientierungstests in Deutsch – Lesen):



### 13. Auswertung und Interpretation, Nutzung der Leistungsprofile

- Der Nutzen der Standortbestimmung muss den Beteiligten (Lernenden, Eltern) wertfrei und verständlich kommuniziert werden. Die Schulleitungen sind für allgemeine Informationen der Erziehungsberechtigten (Einsatz Lernpass plus, Durchführung Stellwerk) besorgt.
- Die Leistungsprofile sind nach dem Testabschluss von der verantwortlichen Person zu unterzeichnen und den Lernenden abzugeben. Mit der Unterschrift bestätigt die verantwortliche Person, dass die erforderlichen Rahmenbedingungen bei der Testdurchführung eingehalten worden sind.
- Die Ergebnisse werden den Erziehungsberechtigten bekannt gegeben. Sie sind ein Bestandteil der Elterngespräche.
- Aus den Profilen (Stellwerk, Lernprofil, Orientierungstests) dürfen keine Noten abgeleitet werden. Bei Promotions- und Übertrittsentscheiden bzw. Laufbahnentscheiden dürfen die in den Profilen (Stellwerk, Lernprofil, Orientierungstests) ausgewiesenen Leistungen nicht als spezielles und entscheidendes Kriterium herangezogen werden.
- Die Lehrperson soll die Profile zur Unterrichtsplanung und zur individuellen und gruppenspezifischen Förderplanung nutzen.
- Die Lernenden entscheiden, ob sie ihre Leistungsprofile (inkl. der Interpretationshilfe) ins Bewerbungsdossier legen.
- Der Datenschutz ist zu gewährleisten. Die Lehrperson darf weder Profile noch Einzeldaten dieser Profile an Dritte (mit Ausnahme der Erziehungsberechtigten) weitergeben.
- Für die Archivierung der Schülerdaten ist die Schule verantwortlich (mindestens ein Jahr über den Schulaustritt hinaus).
- Die Schulleitungen und das Bildungsdepartement Kanton Schwyz (Amt für Volksschule und Sport, Abteilung Schulcontrolling) sind dazu berechtigt, anonymisierte Testdaten für das kantonale Bildungsmonitoring zur Qualitätssicherung und -steigerung zu nutzen.
- Zu «Job Skills» ...

Hier klicken

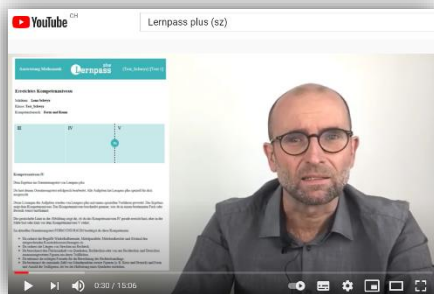


## Interpretationshilfen:

- Stellwerk 2.0: Sozialer Vergleich  
[https://lernpassplus.ch/wp-content/uploads/2018/06/Stellwerk-2\\_0-Sozialer-Vergleich.pdf](https://lernpassplus.ch/wp-content/uploads/2018/06/Stellwerk-2_0-Sozialer-Vergleich.pdf)
- Sozialer Vergleich Interpretationshilfe  
[https://lernpassplus.ch/wp-content/uploads/2018/06/Sozialer-Vergleich\\_Interpretationshilfe.pdf](https://lernpassplus.ch/wp-content/uploads/2018/06/Sozialer-Vergleich_Interpretationshilfe.pdf)
- Kompetenzniveaus Lernpass plus  
[https://lernpassplus.ch/wp-content/uploads/2019/01/Kompetenzniveaus\\_Lernpass-plus.pdf](https://lernpassplus.ch/wp-content/uploads/2019/01/Kompetenzniveaus_Lernpass-plus.pdf)
- Standortbestimmung Mittelwerte Lernpass plus  
<https://lernpassplus.ch/wp-content/uploads/2019/01/Standortbestimmung-Mittelwerte-Lernpass-plus.pdf>

## 14. Erklärvideos auf YouTube zum kompetenzorientierten Lernstand

Das Lern- und Fördersystem «Lernpass plus» bietet unterstützende Möglichkeiten, den kompetenzorientierten Lernstand gemäss Lehrplan auszuweisen. Erklärvideos dazu sind auf YouTube unter dem Stichwort «Lernpass plus (Sz)» zu finden.



### Bericht zum Orientierungstest

Erklärungen über die Auswertungsmöglichkeiten zum kompetenzorientierten Lernstand aus dem Bericht, welcher mit Orientierungstests generiert wird.

Link: <https://www.youtube.com/watch?v=n83Zoilc3Zo>



### Strukturiertes Feedback

Erklärungen über Möglichkeiten, den Schülerinnen und Schülern im Feedbackgespräch Rückmeldungen über Ergebnisse aus Lernpass plus zu geben.

Link: <https://www.youtube.com/watch?v=MSCJ395jNs4>

## 15. Planungstool

- a) Lernjournal (SuS)  
Planen – Nachdenken – Mitteilungen – Dokumente  
Für Lernjournal muss SL/admin Stundenpläne eingeben
- b) Verwalten (LP)  
Schülerschaft, Lehrerschaft, Lernjournal

Über den Einsatz der Planungstools entscheidet die Schule.  
Lokale Vorgaben können erarbeitet und hier eingefügt werden.

## 16. Analyse der Testergebnisse

### Fünf Möglichkeiten zur Analyse und Nutzung der Test-Ergebnisse

#### 1. Systematischer Weg

Aus den Testergebnissen der Leistungsmessungen werden Rückschlüsse auf den Lernprozess und die Lernumgebung gemacht. Was führte zu positiven, was zu negativen Testergebnissen? Aus diesen Erkenntnissen werden Aspekte für die lokale Unterrichts- und Schulentwicklung abgeleitet.

#### 2. Datenbasierter Weg

Die Daten aus den Leistungsmessungen sowie Daten aus verschiedenen Unterrichtsevaluationen (Unterrichtsbeobachtungen durch Schulleitung, Kollegiale Hospitationen, Befragungen Eltern bzw. Schülerschaft) werden gegenübergestellt. Aus der Suche nach Zusammenhängen werden verschiedene Aspekte für die Unterrichts- und Schulentwicklung definiert.

#### 3. Strukturierte Prozessanalyse

In einer Diskussionsrunde suchen die Lehrerinnen und Lehrer anhand einer Liste mit Erklärungsmöglichkeiten, weshalb ihre Schülerinnen und Schüler bei den Tests der Leistungsmessungen nicht genügend bzw. gut abschneiden konnten.

#### 4. Dialogischer Weg

Anhand gezielt formulierter Fragen versuchen Lehrerinnen und Lehrer der gleichen Stufe zu zweit oder zu dritt Antworten zu finden, weshalb ihre Schülerinnen und Schüler bei den Tests der Leistungsmessungen ungenügend bzw. gut abschneiden konnten.

#### 5. Pragmatischer Weg

Ausgehend von den Testergebnissen der Leistungsmessungen werden Schwächen der Schülerinnen und Schüler definiert. Anhand konkreter Fördermassnahmen versuchen fortan die Lehrer und Lehrerinnen, diese Schwächen gezielt und pädagogisch aufzuarbeiten.

📄 vgl. Dokument **Analyse von Leistungsmessungen**.

Diese Broschüre kann bei der Abteilung Schulcontrolling bestellt werden unter [schulcontrolling.avz@sz.ch](mailto:schulcontrolling.avz@sz.ch)



## 17. Kosten und Abrechnung

- Der Kanton übernimmt pro Jahr und pro Schülerin und Schüler der öffentlichen Volksschulen die Kosten für Lernpass plus 1-3.
- Werden mehr Logins beansprucht als die offizielle Schülerzahl, oder werden weitere Fachbereiche freiwillig getestet, sind die Mehrkosten durch die Schule zu tragen.
- Nach Testende wird die Rechnung des Lehrmittelverlages St. Gallen dem Amt für Volksschulen und Sport zugestellt. Dieses überprüft die Rechnungsstellung anhand der Schülerzahlen und der Fachbereiche.
- Eine allfällige Rechnung für zusätzlich beanspruchte Leistungen wird der Schule durch das Bildungsdepartement zu Beginn des neuen Schuljahres zugestellt.
- Gemäss ERB Nr. 23/2019 wird Lernpass plus bei unkorrekter Durchführung von Stellwerk unter Verantwortung der Lehrperson der Schule im Wiederholungsfall in Rechnung gestellt.

## 18. Kantonaler Zusammenzug Stellwerk 8 und 9

- Die Abteilung Schulcontrolling erstellt einen anonymisierten kantonalen Zusammenzug der Resultate und veröffentlicht die Auswertung im Internet. Die Anonymität der einzelnen Lehrpersonen und der Mittelpunktschulen bleiben dabei gewahrt.
- Jede Schule erhält z.H. der Schulleitung eine individuelle Auswertung, die die Ergebnisse der Schule im Vergleich zum kantonalen Durchschnitt zeigt.
- Link der kantonalen Homepage:  
[www.sz.ch](http://www.sz.ch) -> Behörden -> Verwaltung -> Bildungsdepartement -> Amt für Volksschulen und Sport -> Unterricht -> Lern- und Fördersysteme  
Direktlink: <https://www.sz.ch/verwaltung/bildungsdepartement/amt-fuer-volksschulen-und-sport/unterricht/lern-und-foerdersysteme.html/8756-8758-8802-9466-9467-11472-11898>

## 19. Obligatorischer Hinweis auf den durchgeführten Stellwerktest im Zeugnis

Die Durchführung der Stellwerk-Tests auf der 2. bzw. 3. Sekundarstufe ist im Zeugnis mit dem Hinweis „**Stellwerk 8/9: Testresultate können eingefordert werden.**“ versehen.

Damit sind die künftigen Lehrmeister über das Vorhandensein eines entsprechenden Leistungsprofils informiert.

Die Schülerinnen und Schüler sind darauf hinzuweisen, dass sie wahrscheinlich bei Anstellungsgesprächen auf die Testergebnisse angesprochen werden. Auch wenn die Zusammensetzung der Bewerbungsunterlagen nicht von der Schule vorgeschrieben werden kann, ist es unseres Erachtens jedoch sehr zu empfehlen, eine Kopie des Leistungsprofils beizulegen.